
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

LOGISTIKSTANDORT HESSEN

07.06.2018

- **Potenziale entfesseln**
- **Gezielte Förderung neuer Technologien: Drohnen, Zustellroboter, automatisierte Paketboxen**
- **Planungsmittel für Straßenausbau erhöhen, Sonderprogramm für Berufskraftfahrer**

WIESBADEN – Hessen soll nach dem Willen der Freien Demokraten zum Logistikstandort Nr. 1 in Deutschland werden. Diese Forderung hat der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Jürgen LENDERS, aufgestellt. „Als wichtigste Verkehrsdrehscheibe in Deutschland und Europa ist Hessen dazu prädestiniert, bei Logistik und Mobilität voranzugehen. Wir geben eine Antwort auf Amazon, Uber und Co. und wollen in unserem Land die Zukunft öffnen für diesen immer wichtiger werdenden Zweig der Wirtschaft. Die Landesregierung dagegen ist nur eines: phlegmatisch. Mit Schwarz-Grün verschläft Hessen wichtige Zukunftstrends und Innovationen. 225.000 Beschäftigte arbeiten schon heute in der Logistik und der Verkehrswirtschaft in Hessen, vier der fünf Top-Unternehmen der Branche sind in Hessen ansässig, der Flughafen Frankfurt ist einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte Europas. Diese Potenziale gilt es zu entfesseln.“

Lenders weiter:

„Wir wollen eine gezielte Technologieförderung und Testfelder für die Logistik- und Verkehrssysteme der Zukunft: Transportdrohnen, automatisierte Paketboxen, autonome Fahrsysteme. Wir wollen Gründer und Start-ups mit Schwerpunkt Logistik und Verkehr gezielt fördern. Wir wollen den Zugang zu Open Data erleichtern und beispielsweise einen

Logistikatlas Hessen erstellen, der als Datenbasis für logistikrelevante Ansiedlungen dient. Und wir brauchen dringend einen Ausbau der Infrastruktur: Erhöhung der Planungsmittel für den Straßenbau, zusätzliche LKW-Stellflächen, Ausbau der Schieneninfrastruktur. Nicht zuletzt müssen die Ausbildungs- und Hochschulangebote im Bereich Logistik verbessert werden. Und: ein Sonderprogramm für mehr Berufskraftfahrer muss her, dieser Beruf bedarf einer dringenden Attraktivitätssteigerung.“

Die Forderungen der Freien Demokraten fußen auf einem von der FDP-Fraktion in Auftrag gegebenen Gutachten der Fuldaer Professoren Stephan Golla und Michael Huth, das sich mit den Herausforderungen in der Logistik befasst.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de